

Kolloquium

Zur Ethik des Führens

Aspekte für ein verantwortetes soziales Handeln

Dieses Thema will alle ansprechen, die sich als Führende verstehen. Nicht Führungstechnik steht im Mittelpunkt, sondern die Persönlichkeit des Führenden. Denn Ethik meint immer das persönliche Handeln. Dieses Handeln jedoch möge von sozialer Kompetenz getragen sein. Nicht jeder, der führt, besitzt diese soziale Kompetenz.

Das Kolloquium untersucht die Voraussetzungen für die Führungsfähigkeit des Einzelnen. Dabei werden Merkmale besprochen, die eine Selbstbeurteilung des Führenden erlauben.

Neben einer Einführung in die Ethik vermittelt das Kolloquium ethische Prinzipien, die sich auf die Gestaltung der zwischenmenschlichen Beziehungen gewinnbringend auswirken werden.

Der Führende erkennt, dass er durch sein Wertbewusstsein prägend für die von ihm Geführten wirkt. Führungsverhalten und ethisches Verhalten bilden eine bedeutende Einheit in unserer sozialen Gemeinschaft.

Dieses Kolloquium ebnet den Weg, die Beziehung zwischen Führendem und Geführten aus einem neuen, wertsichtigen Aspekt zu betrachten.

Seminarleiter Dr. phil. Baldur Kirchner
Seminardauer 1 Tag